

PRESSE-INFORMATION

15.07.2026

Dem Gold auf der Spur: „Adams Acht“ rudert auf die Kinoleinwand

Kiel. Mit dem auf wahren Begebenheiten beruhenden Drama „Adams Acht“ kommt am 17. September eines der außergewöhnlichsten Kapitel deutscher Sportgeschichte bundesweit in die Kinos. Der Film erzählt, wie Rudertrainer Karl Adam Ende der 1950er-Jahre im schleswig-holsteinischen Ratzeburg einen Achter formte, der 1960 bei den Olympischen Spielen in Rom sensationell Gold gewann. Gleichzeitig rückt er das Herzogtum Lauenburg als authentische Filmkulisse einer wahren Geschichte in den Mittelpunkt.

Regisseur Hannu Salonen erzählt die Geschichte mit Oliver Masucci als Karl Adam sowie Felix Kammerer, Svenja Jung und Leonard Kunz in den Hauptrollen. Zur Besetzung gehören u.a. auch die Schauspieler Heino Ferch und Axel Milberg. Im Mittelpunkt steht ein Team junger Männer, das im beschaulichen Ratzeburg nahe der Grenze zur DDR über sich hinauswächst – vor einer Landschaft, die den Film mit ihrer unverwechselbaren Atmosphäre prägt.

Dass die Dreharbeiten an den Originalschauplätzen stattfanden, macht den Film besonders authentisch. Rund um den Ratzeburger See verschmelzen historische Orte und reizvolle Natur zu einer Kulisse, die weit mehr ist als bloßer Hintergrund. Produzent Ivo-Alexander Beck bringt diese besondere Atmosphäre auf den Punkt: „Die Ruderwettkämpfe packen den Zuschauer nicht nur mit ihrer sportlichen Energie, sondern auch durch die Schönheit der Landschaft, in der sie spielen.“

Der Goldglanz von Rom ist in Ratzeburg bis heute spürbar

Für Günter Schmidt, Geschäftsführer der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH, ist genau dieses Zusammenspiel von Sporthistorie und Landschaftsidyll das Besondere am Kinofilm: „„Adams Acht“ erzählt nicht nur eine außergewöhnliche Geschichte, sondern zeigt zugleich, wie eng Ratzeburg und das Herzogtum Lauenburg mit dem Rudersport verbunden sind. Wer den Film sieht, bekommt Lust, die Originalorte selbst zu entdecken – vom Ratzeburger See über die Inselstadt Ratzeburg bis zur modernen Ruderakademie. Hier strahlt der Goldglanz des legendären Achters bis heute.“

Wer nach dem Kinobesuch selbst auf Spurensuche gehen möchte, findet dafür zahlreiche Möglichkeiten. Die Themenstadtführung „Ratzeburg, die Ruderstadt“ führt zu den historischen Wirkungsstätten Karl Adams – von der ehemaligen Gelehrtenschule über den Ratzeburger Ruderclub (RRC) bis zur modernisierten Ruderakademie, die heute zentraler Bundesstützpunkt für den Spitzensport und Leistungszentrum des deutschen Ruderverbandes ist. Auf dem mehrfach zum Lieblingssee Schleswig-Holsteins gewählten

Ratzeburger See laden außerdem Schiffstouren, Bootsverleihe sowie Rad- und Wanderwege dazu ein, die eindrucksvolle Landschaft selbst zu erleben.



Adams Acht: In der Mitte Oliver Masucci als Karl Adam umgeben von seinen acht Ruderern Leonard Kunz, Leon Kleinschmidt, Oscar Krause, Till Neumann, Nick Romeo Reimann, Moritz Wolff, Jakob Schmölzer und Felix Kammerer. Unten Steuermann Vito Wiesner © Mathias Bothor

Kurzfassung (Pressenotiz)

„Adams Acht“ erzählt die wahre Geschichte des legendären Deutschland-Achters, der 1960 bei den Olympischen Spielen in Rom sensationell Gold gewann. Im Mittelpunkt des Dramas steht Rudertrainer Karl Adam, der in Ratzeburg mit visionären Trainingsmethoden eine Mannschaft formte, die Sportgeschichte schrieb.

Regisseur Hannu Salonen inszenierte den Film mit Oliver Masucci, Felix Kammerer, Svenja Jung und Leonard Kunz in den Hauptrollen. Die Produktion wurde unter anderem von der MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein unterstützt. Bundesweiter Kinostart ist der 17. September 2026.

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle Landestourismusorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein. Ziel ist es, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 25-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2030 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert. Die TA.SH verfügt über eine gültige TourCert-Zertifizierung.